

## Muster-Leistungsbeschreibung

### Bezugsnachweis:

Remmers GmbH, Postfach 12 55 , 49624 Löhningen, [www.remmers.com](http://www.remmers.com)

### W2.1-E Abdichtung mit MDS

---

#### Positionen

---

#### 1 Vorbemerkungen

Hinweise zur Muster-Leistungsbeschreibung

Wir weisen darauf hin, dass diese Muster-Leistungsbeschreibung einen Leitfaden in Form von Textbausteinen darstellt. Tatsächliche Objektdaten waren nicht bekannt und sind in dieser Muster-Leistungsbeschreibung nicht berücksichtigt worden.

Mit Verwendung der angeführten Textbausteine ist der Anwender / Planer verpflichtet, eine Prüfung der jeweiligen Gegebenheiten vor Ort durchzuführen, sowie anderweitige besondere Bestimmungen oder Vorschriften, bauaufsichtliche oder statische Gegebenheiten zu berücksichtigen.

Die Muster-Leistungsbeschreibung ist von dem Anwender / Planer nach der Untersuchung des Objektes / Bauzustandsanalyse an die tatsächlichen Objektgegebenheiten anzupassen.

Mit der Übermittlung dieser Muster-Leistungsbeschreibung ist keine Projektberatung verbunden.

Das aufzubringende Produktsystem ist durchgängig mit den vom Systemhersteller vorgesehenen Systemkomponenten auszuführen.

Der Ausführende hat bei der Verarbeitung der Produkte grundsätzlich die Ausführungsanweisungen und/oder Vorgaben der jeweiligen aktuellen technischen Merkblätter des Herstellers zu beachten.

### Positionen

---

Hinweise zur DIN 18533 (Ausgabe Juli 2017)

Die DIN 18533 (Ausgabe Juli 2017) regelt die Einbausituation von nicht wasserdichten Bauteilen für die Wasserbeanspruchungen und gilt für die Abdichtung gegen

- Bodenfeuchte und nicht drückendes Wasser (W1-E),
- von außen drückendes Wasser (W2-E),
- nicht drückendes Wasser auf erdüberschütteten Decken (W3-E),
- Spritzwasser am Wandsockel und Kapillarwasser in und unter erdberührten Wänden (W4-E).

Im Bereich der Bauwerksabdichtung ist eine Weiterentwicklung der Abdichtungsstoffe und der Ausführungstechniken festzustellen, dem die Normung der Bauweisen nur verzögert folgt.

Gemäß der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB) Teil C: Allgemeine Technische Vertragsbedingungen für Bauleistungen (ATV) - Abdichtungsarbeiten können nach Punkt 0.3 Einzelangaben bei Abweichungen von den ATV geregelt werden.

Abweichungen von Produkten und Anwendung sind eindeutig und im Einzelnen in der Leistungsbeschreibung aufzuführen.

## W2.1-E Abdichtung mit MDS

---

### Positionen

---

Hinweise MDS gemäß DIN 18533 (MB 2K)

Remmers MB 2K erfüllt die Anforderungen an rissüberbrückende, mineralische Dichtungsschlämmen (MDS) gemäß den Prüfgrundsätzen (PG-MDS/FPD) sowie die Anforderungen an kunststoffmodifizierte Bitumendickbeschichtungen (PMBC) in Anlehnung an die DIN EN 15814.

MB 2K ist als Abdichtung für die Wassereinwirkungsklassen - „Bodenfeuchte und nicht drückendes Wasser bei Bodenplatten und erdberührten Wänden" (W1-E) auf Betonuntergründen und - „Spritzwasser und Bodenfeuchte am Wandsockel sowie Kapillarwasser in und unter Wänden" (W4-E) normkonform einsetzbar.

MB 2K ist als Abdichtung für die Wassereinwirkungsklassen

- „Bodenfeuchte und nicht drückendes Wasser bei Bodenplatten und erdberührten Wänden" (W1-E) auf Mauerwerk,
- "von außen drückendes Wasser" (W2-E) sowie
- "nicht drückendes Wasser auf erdüberschütteten Deckenflächen" (W3-E)

gemäß VOB Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen- Teil C: Allgemeine Technische Vertragsbedingungen für Bauleistungen (ATV) – DIN 18336 „Abdichtungsarbeiten“ zu vereinbaren.

Der Bauherr ist durch den Fachbetrieb auf diese Abweichung zur DIN 18533 schriftlich hinzuweisen.

Hinweise zur Wassereinwirkungsklasse W2.1-E (MDS)

Die beschriebene Abdichtung wird in Anlehnung an die DIN 18533 mit der rissüberbrückenden mineralischen Dichtungsschlämme (MDS), Remmers MB 2K hergestellt.

Die Abdichtung ist wirksam gegen die Wassereinwirkungsklasse:

W2.1-E - "Mäßige Einwirkung von drückendem Wasser < 3 m Eintauchtiefe."

Die in dieser Muster-Leistungsbeschreibung beschriebene Ausführung ist gemäß den Vorgaben der VOB Teil C gesondert mit dem Bauherrn zu vereinbaren.

### Positionen

---

#### 2 Vorarbeiten

##### 2.01 Kanten und Außenecken brechen

Kanten und Außenecken mit geeignetem Gerät ca. 10 mm breit anfasen / brechen, Grate entfernen.

\_\_\_\_\_ lfm

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

##### 2.02 Abzudichtende Flächen reinigen

Reinigen der abzudichtenden, mineralischen Flächen. Zementleim, Staub, Mörtelreste und Grate sind durch einen mechanischen Abtrag wie schleifen, strahlen oder fräsen zu entfernen. Es ist ein staubfreier und tragfähiger Untergrund herzustellen.

\_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\*\*\* Grundposition ZZ 001 .0

##### 2.03 Fehlstellen > 5 mm mit einem mineralischen Mörtel verschließen

Offene Fugen, Fehlstellen oder Ausbrüche > 5 mm mit dem mineralischen, wasserdichten Mörtel, Remmers WP DS Levell, verschließen. Stark saugende Untergründe sind vorzunässen.

#### Produkt / Verbrauch:

Ca. 8,5 kg/m<sup>2</sup> bei 5 mm Schichtdicke Remmers WP DS Levell <0426>

\_\_\_\_\_ St

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

## W2.1-E Abdichtung mit MDS

---

### Positionen

---

\*\*\* Alternativposition ZZ 001 .1

#### 2.04 Fehlstellen > 5 mm MDS-Mörtel verschließen

Offene Fugen so wie Fehlstellen, Mörteltaschen oder Ausbrüche > 5mm mit einem Mörtel aus der rissüberbrückender mineralischen Dichtungsschlämme (MDS), Remmers MB 2K, verschnitten mit ofengetrocknetem Quarzsand, Remmers Selectmix RMS, verschließen.

##### Produkte / Verbrauch:

Ca. 2,8 kg/m<sup>2</sup> bei 5 mm Remmers MB 2K <3014>  
Ca. 6,7 kg/m<sup>2</sup> bei 5 mm Remmers Selectmix RMS <6752>

\_\_\_\_\_ m2

\_\_\_\_\_

nur Einh.-Preis

#### 3 Abdichtung erdberührter Bauteile (W2.1-E)

\*\*\* Bedarfsposition ohne GP

#### 3.01 Grundierung mit Spezialgrundierung (Kiesel MB)

Abzudichtende saugfähige, mineralische Untergründe mit der lösemittelfreien, Spezialgrundierung, Remmers Kiesel MB, grundieren.

Produkt durch Streichen, Rollen oder Spritzen gleichmäßig auftragen. Pfützenbildung vermeiden.

##### Produkt / Verbrauch:

Ca. 0,1-0,2 l/m<sup>2</sup> Remmers Kiesel MB <3008>

\_\_\_\_\_ m2

\_\_\_\_\_

nur Einh.-Preis

## W2.1-E Abdichtung mit MDS

---

### Positionen

---

\*\*\* Bedarfsposition ohne GP

#### 3.02 **Hinterfeuchtungsschutz Wand-Sohlen-Anschluss (starre MDS)**

Hinterfeuchtungsschutz im Wand-Sohlen-Anschluss, von Betonsohle bis oberhalb erste Steinlage (> 20 cm über OK Sohle), mit der starren, zementgebundenen Dichtungsschlämme, Remmers WP DS [basic] herstellen.

Starre, zementgebundene Dichtungsschlämme mittels Deckenbürste oder Schlämmbesen auftragen.

##### **Produkt / Verbrauch:**

Ca. 1,6 kg/m<sup>2</sup>/mm Schichtdicke Remmers WP DS [basic] <0405>

\_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>

\_\_\_\_\_

nur Einh.-Preis

\*\*\* Grundposition ZZ 001 .0

#### 3.03 **Mineralische Dichtungskehle herstellen**

Dichtungskehle am Boden-Wandanschluß und in allen Innenecken mit einem Radius von ca. 4 bis 6 cm aus dem wasserdichten, spannungsarmen und rissfrei erhärtenden mineralischen Mörtel, Remmers WP DS Levell, herstellen.

Angemischten Mörtel mittels geeignetem Werkzeug frisch in frisch in den Hinterfeuchtungsschutz / Haftbrücke einbringen und mittels Remmers Profilkelle Rundung ausformen.

##### **Produkt / Verbrauch:**

Ca. 1,7 kg/m als Dichtungskehle Remmers WP DS Levell <0426>

\_\_\_\_\_ m

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

### Positionen

---

\*\*\* Alternativposition ZZ 001 .1

#### 3.04 **Wand-Sohlenanschluß, Innenecken und Fugen / Übergänge mit Fugenband und MDS**

Wand-Sohlenanschluß, Innenecken und Fugen / Übergänge zu nichtmineralischen Bauteilen mit dem hochwertigen, vliesbeschichteten Premium-Dichtband auf NBR Kautschuk Basis, Remmers Tape VF, und der rissüberbrückenden, mineralischen Dichtungsschlämme (MDS), Remmers MB 2K überarbeiten.

Kontaktschicht / Kratzspachtelung mit dem Abdichtungsstoff herstellen und vollständig durchtrocknen lassen.

Fugenband vollflächig mit dem Abdichtungsstoff verkleben. Ansätze sind mit einer Überlappungsbreite von > 10 cm auszuführen.

#### **Produkte / Verbrauch:**

Ca. 1 m/m Remmers Tape VF 120 <5071>  
Ca. 1 m/m Remmers Tape VF 250 <4805>  
Ca. 1 St./Innenecke Remmers Tape VF 100 IC <5074>  
Ca. 1 St./Außenecke Remmers Tape VF 75 EC <5073>  
Nach Bedarf: Remmers MB 2K <3014>

\_\_\_\_\_ m

\_\_\_\_\_

nur Einh.-Preis

## W2.1-E Abdichtung mit MDS

---

### Positionen

---

#### 3.05 Kratzspachtelung mit rissüberbrückender MDS

Lunker, Poren, Putzrillen oder Fehlstellen < 5 mm auf mineralischen Untergründen mittels einer Kratzspachtelung aus der rissüberbrückenden, mineralischen Dichtungsschlämme (MDS), Remmers MB 2K, verschließen und egalisieren.

Angemischtes Material mittels geeignetem Werkzeug in einer dünnen Schicht ganzflächig auf den vorbereiteten Untergrund auftragen und oberflächenbündig abziehen.

Kratzspachtelung vollständig durchtrocknen lassen.

#### Produkt / Verbrauch:

Abhängig vom Untergrund, ca. 0,5 kg/m<sup>2</sup> Remmers MB 2K <3014>

\_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

#### 3.06 Abdichtung mit rissüberbrückender MDS bei W2.1-E

Abdichtung gemäß der Wasser-  
einwirkungsklasse W2.1-E "Mäßige Einwirkung  
von drückendem Wasser"  
aus der 2-komp.,  
rissüberbrückenden, mineralischen  
Dichtungsschlämme (MDS, geprüft  
nach PG-MDS/FPD und PG-FBB Teil 1),  
Remmers MB 2K, herstellen.  
Mindesttrockenschichtdicke 3 mm,  
ohne Gewebe.

Angemischtes Material mittels geeignetem  
Applikationsverfahren 2-lagig auf den vorbereiteten  
Untergrund auftragen. Abdichtung von Stirnseite  
Sohle (> 15 cm) bis OK Gelände aufbringen.

#### Produkt / Verbrauch:

Ca. 3,3 kg/m<sup>2</sup> bei 3 mm Trockenschichtdicke Remmers MB 2K <3014>

\_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

## W2.1-E Abdichtung mit MDS

---

### Positionen

---

\*\*\* Grundposition ZZ 002 .0

#### 3.07 Perimeterdämmung mit rissüberbrückender MDS verkleben

Dämmung aus extrudiertem Polystyrol-Hartschaum d=\_\_\_\_\_ mm nach vollständiger Durchtrocknung der Abdichtung mit der rissüberbrückenden, mineralischen Dichtungsschlämme (MDS, geprüft nach PG-MDS/FPD und PG-FBB Teil 1), Remmers MB 2K vollflächig verkleben.

Produkt mittels geeigneter Zahnkelle vollflächig auf die Dämmplatte und an den Plattenstößen auftragen und auf die durchgetrocknete Abdichtung aufkleben.

Die Vorgaben der allgemein gültigen Regelwerke zur Bauwerksabdichtung, sowie die Verarbeitungshinweise und Vorgaben des Dämmstoffherstellers im bauaufsichtlichen Verwendbarkeitsnachweis sind zu beachten.

#### Produkt / Verbrauch:

Abhängig von der Ebenflächigkeit des Untergrunds, Plattendicke und Auftragsverfahren. Ca. 3,5 - 4,5 kg/m<sup>2</sup>  
Remmers MB 2K <3014>

\_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

## W2.1-E Abdichtung mit MDS

---

### Positionen

---

\*\*\* Alternativposition ZZ 002 .1

#### 3.08 Perimeterdämmung verkleben (2K PMBC basic)

Dämmung aus extrudiertem Polystyrol-Hartschaum d=\_\_\_\_\_ mm nach vollständiger Durchtrocknung der Abdichtung mit zweikomponentiger, kunststoffmodifizierter Bitumendickbeschichtung, Remmers BIT 2K [basic] , vollflächig verkleben.

Angemischtes Material mittels Zahnspachtel vollflächig auf die Dämmplatte auftragen und Dämmplatte aufkleben.  
Dämmplatte ggf. im Bereich der Dichtungskehle anpassen.

Die Vorgaben der allgemein gültigen Regelwerke zur Bauwerksabdichtung, sowie die Verarbeitungshinweise und Vorgaben des Dämmstoffherstellers im bauaufsichtlichen Verwendbarkeitsnachweis sind zu beachten.

#### Produkt / Verbrauch:

Abhängig von der Ebenflächigkeit des Untergrunds, Plattendicke und Auftragsverfahren. Ca. 3,5 - 4,5 l/m<sup>2</sup> Remmers BIT 2K [basic] <0871>

\_\_\_\_\_ m2

\_\_\_\_\_

nur Einh.-Preis

#### 3.09 Drän- und Anfüllschutzbahn anbauen

3-lagige Drän- und Anfüllschutzbahn gemäß DIN 18533, Remmers DS Protect, nach vollständiger Durchtrocknung der Abdichtung anbauen.

Verarbeitungsrichtlinien des Herstellers einhalten.

#### Produkte / Verbrauch:

1,05 m<sup>2</sup>/m<sup>2</sup> Remmers DS Protect <0823>  
4 Stk./m Remmers DS Protect Clip <0818>  
0,5 Stk./m Remmers DS Protect AL <0819>

\_\_\_\_\_ m2

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

## W2.1-E Abdichtung mit MDS

---

### Positionen

---

#### 3.10 Arbeitsraum verfüllen

Arbeitsgraben nach Abschluss der Abdichtungsarbeiten mit geeignetem Verfüllgut verfüllen und lagenweise verdichten.

Tiefe \_\_\_\_ m

Breite \_\_\_\_ m

\_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_